

# Fünf Meister: Lisk, Pfeifer, Zoller, Waller, Schüllli

Swim & Run: Baden-württembergische Meisterschaften in Waiblingen und LBS-Cup-Triathlon-Liga

Von unserem Redaktionsmitglied  
Thomas Wagner

**Es wuselte gestern im Waiblinger Freibad und in der Talau. Rund 500 Athleten kämpften beim achten Swim & Run des VfL Waiblingen um den Landestitel und um Punkte in der LBS-Triathlon-Liga. Erwartungsgemäß siegte Ricarda Lisk vom VfL bei den Frauen, überlegener Sieger bei der Jugend A wurde Lukas Pfeifer vom TSV Neustadt. Gleich drei Waiblinger holten sich den Titel in den Altersklassen: Dieter Waller, Peter Zoller und Rolf Schüllli.**

Am Samstag der Stadtlauf, gestern der Swim & Run: Sportlich war am Wochenende einiges geboten in Waiblingen. Natürlich richteten sich die Blicke auf die Vorzeigetriathletin des VfL Waiblingen: Zwischen den Weltcups in Lissabon und Madrid ließ sich Ricarda Lisk nicht nehmen, bei ihrem Heimspiel mitzumachen. Zusammen mit Miriam Kaleja startete die 26-Jährige in der Frauenliga des LBS-Cup.

Keinen Zweifel gab's an Lisks Sieg. Sie stieg zwar nach 1000 Metern im Waiblinger Freibad rund zehn Sekunden hinter Jennifer Zenker (ALZ Sigmaringen) aus dem Wasser. Nach der ersten von drei Runden auf der 2,7 Kilometer langen Laufstrecke war von der Konkurrenz jedoch schon nichts mehr zu sehen, die Siegerin stand zu diesem Zeitpunkt im Grunde schon fest.

„Ich habe mir den Frust von vergangener Woche weggelaufen“, sagte Lisk am Ziel. Beim Weltcup in Lissabon war einiges schief gelaufen – mit gutem Ende: Der elfte Platz bedeutete die vorzeitige Qualifikation für die Weltmeisterschaft im September in Hamburg. Direkt nach dem Swim & Run machte sich Lisk gestern auf den Weg zum Olympiastützpunkt nach Saarbrücken. In drei Wochen steht der nächste Weltcup in Madrid an.

Lisk war nicht die einzige baden-württembergische Meisterin aus dem Kreis. Schon am Vormittag war Lukas Pfeifer vom TSV Neustadt in der Jugend A überlegen ins Ziel gelaufen. 29 Sekunden hatte er nach 1000 Metern Schwimmen und 5400 Metern Laufen Vorsprung auf Yves Zilian (Mengens Triathleten). Mit zwei Sekunden Rückstand auf den Führenden kam Pfeifer

in die Wechselzone. „Auf der Laufstrecke habe ich dann alles gegeben, ich bin sehr zufrieden“, sagte er. Durfte er auch, schließlich zählt er noch zum jüngeren Jahrgang der Jugend A.

Ein paar Jahre mehr auf dem Buckel als Pfeifer haben Ulrich Dürwald, Dieter Waller und Peter Zoller, die für den VfL Waiblingen in der Seniorenliga an den Start gingen. Beim Saisonauftakt, dem Duathlon in Trossingen vor einer Woche, hatte sich das Trio den Tagessieg gesichert. Auch gestern zeigte es eine starke Leistung. Der zweite Platz reichte zum Gesamtsieg der Kombi-Wertung Trossingen/Waiblingen. Waller kam als bester Waiblinger (45:19) als Dritter ins Ziel – und eilte nach kurzen Durchschnaufen schon weiter: Als Chef der Organisations-Teams war der Tag für den Senioren-Europameister noch längst nicht beendet.

Waller freute sich nicht nur über seine Leistung und den Titel in der Altersklasse 55. Nach dem Trainingslager in Mallorca vor zwei Wochen sei er jetzt auf dem höchsten Leistungsstand. „Ich bin so gut geschwommen wie schon lange nicht mehr“, sagte er. Auf der Laufstrecke lief's ebenfalls gut. „Ich hätte nie gedacht, dass ich Uli Dürwald noch einhole.“ Mit Peter Zoller (M 50/46:23) und Rolf Schüllli (M 65/57:44) holte sich der VfL Waiblingen noch zwei Altersklassen-Meisterschaften.

Stolz ist Waller, dass der Triathlonverband dem VfL zum wiederholten Mal die Meisterschaften zugesprochen hat. „Es ist einfach praktisch, dass hier alles so nahe beieinander liegt: Parkplätze, Umkleiden, Schwimmbad und Laufstrecke.“

Am Schwimmbecken und an der Laufstrecke waren übrigens einige Fremdgänger zu sehen: Unter den rund 60 Helfern waren eine stattliche Zahl Ruderer und Leichtathleten. Für Waller ist die Unterstützung ein Zeichen, dass die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen prima funktioniert.

Ein ganz besonderes Duell gab's in der 2. Liga, bei der die Waiblinger mit Timo Lisk, Peter Mayerlen und Lubos Bilek am Start waren. Mayerlen gegen Bilek: Das war gleichzeitig ein Vergleich der Landestrainer. Mayerlen rettete seinen Vorsprung, den er sich beim Schwimmen erarbeitet hatte, knapp ins Ziel. „Natürlich gibt's einen internen Wettbewerb“, sagte Mayerlen und lächelte. „Ich denke, wenn die Laufstrecke noch einen Kilometer länger gewesen wäre, hätte Lubos mich geschnappt“, sprach's

und machte sich gleich auf zu seinem Hauptjob an diesem Sonntag: Er war im Organisationsteam des Triathlonverbands eingespannt.

**Ergebnisse (Auszug):**  
**Triathlon-Liga (1 000 Meter Schwimmen, 8 100 Meter Laufen):**

**2. Liga:** 14. Platz: VfL Waiblingen (Lubos Bilek/44:20, Timo Lisk/47:06, Peter Mayerlen/44:09); 16. TSV Neustadt (Jens Häufermann/48:27, Ralf Langerjahn/46:52, Jens Müller/43:02).

**Frauenliga:** 1. SG Waiblingen/Neustadt (Ricarda Lisk/41:09; 2. Miriam Kaleja/44:59).

**Seniorenliga:** 2. VfL Waiblingen (Ulrich Dürwald/45:51; Dieter Waller/45:19; Peter Zoller/46:23).

**Altersklassenmeister:** M 50: Peter Zoller. M 55: Dieter Waller. M 65: Rolf Schüllli (57:44).

**Jedermann Swim 6 Run, 500 Meter Schwimmen, 5 400 Meter Laufen (Frauen):** 1. Lena Berg (VEL Waiblingen/W 20) 28:35 Minuten; 2. Nina Wittmer (VEL Waiblingen/W 30) 31:45; 3. Antje Auhl (VEL Waiblingen/W 30); 11. Lisa Götz (VEL Waiblingen/W 16) 36:43; 12. Karin Klintzke (TSV Neustadt/W 45) 36:50; 13. Caroline Kolbe (TSV Neustadt/W 18) 47:40; 15. Dina Henn (VEL Waiblingen/W 30) 48:23.

**Jedermann (Männer):**  
1. Manfred Bleile (Mengens Triathleten (M 45) 29:04; 4. Steffen Auhl (VEL Waiblingen/M 30); 8. Alexander

Bassler (VEL Waiblingen/M 35); 32:12; 11. Christoph Dörr (VEL Waiblingen/M 35) 33:10; 13. Andreas Rohde (VEL Waiblingen/M 30) 34:17; 16. Walter Aab (VEL Waiblingen (M 65) 42:00.

**Junioren (1 000 Meter Schwimmen, 5 400 Meter Laufen):** 1. Maurice Clavel (TNB Malterdingen) 30:31; 8. Dorian Röck (TSV Neustadt) 35:25.

**Jugend A (1 000 Meter Schwimmen, 5 400 Meter Laufen):** 1. Lukas Pfeifer (TSV Neustadt) 30:57; 12. Matthias Zimmerer (TSV Neustadt) 36:57; 16. Sebastian Metzger (TSV Neustadt) 38:42; 20. Manuel Knop (TSV Neustadt) 45:01.

**Männliche Jugend B; (400 Meter Schwimmen, 2 200 Meter Schwimmen):** 1. Veit Hönle (SV Kirchzarten) 12:45; 5. Denis Rothenbüchler (VEL Waiblingen) 13:38.

**Weibliche Jugend B:** 1. Hanna Philippin (VfL Sindelfingen) 14:07; 7. Antje Böfler (TSV Neustadt) 15:57.

**Schüler A (200 Meter Schwimmen, 1 350 Meter Laufen):** 1. Max Fetzer (Mengens Triathleten) 8:08; 10. Marcel Eberhardt (TSV Neustadt) 9:04; 13. Felix Keller (TSV Neustadt) 10:27; 24. Florian Mayringer (TSV Neustadt) 10:29.

**Schülerinnen A:** Hana Kienzle (TSV Neustadt) 9:04.

**Schülerinnen B (100 Meter Schwimmen, 850 Meter Laufen):** 1. Bente Fischer (SF Neckarsulm) 5:30; 12. Sophie Eberhardt (TSV Neustadt) 6:33; 17. Monja Hentschke (TSV Neustadt) 7:01; 19. Thara Maria Keim (TSV Neustadt) 7:08; 20. Svenja Gabriel (TSV Neustadt) 7:10; 21. Nicole Izyk (TSV Neustadt) 7:22.



Raus aus dem Wasser, rauf auf die Laufstrecke: Der Waiblinger Ulrich Dürwald. Bild: Steinemann